
Jugendfeuerwehrtag Inspektion II

Übung: Anlegen eines Brustbundes

Übungsbeschreibung:

Jeder Teilnehmer muß einen Brustbund an einem Gruppenteilnehmer anlegen. Vor dem Teilnehmer liegt eine Feuerwehrleine im Feuerwehrleinenbeutel.

Auf das Kommando „Zur Übung fertig“ beginnt der Teilnehmer mit dem Anlegen des Brustbundes an einem vor sich stehenden Feuerwehrianwärter.

Abschließend hält der Teilnehmer das lange Ende der Feuerwehrleine hoch und sagt: „Fertig“.

Der Brustbund muß in Brusthöhe (bei Damen über der Brust) straff am Körper anliegen.

Richtig angelegt ist der Knoten, wenn zwischen Körper und Leine maximal eine handbreit Platz vorhanden ist.

Der Brustbund ist durch einen Spierenstich zu sichern!

Der Knoten ist entsprechend der Richtlinie 2.38 Jugendleistungsprüfung Seite 21 oder Richtlinie 2.36 Leistungsprüfung-Die Gruppe im Löscheinsatz Seite 13-14 zu fertigen!

Zeitmessung:

Vom Kommando „Zur Übung fertig“ bis der Teilnehmer daß Ende mit Holzknebel oder Karabiner der Feuerwehrleine hoch hält und „Fertig“ gesagt hat.

SOLLZEIT: 25 Sekunden – Höchstzeit: 40 Sekunden

Übung ohne Feuerwehr-Schutzhandschuhe

Fehlerbewertung: Einzelbewertung = Fehler je Teilnehmer

Brustbund nicht ausgeführt	25 Pkt = _____
Abstand des Knotens vom Körper mehr als Handbreite oder falsch ausgeführt	25 Pkt = _____
Knoten nicht in Brusthöhe	15 Pkt = _____
Spierenstich fehlt	10 Pkt = _____
Sollzeitüberschreitung [26 – 40 Sec]	je 1 Pkt = _____

Wird die Übung nach Überschreiten der Höchstzeit beendet, wird die Höchstfehlerzahl angerechnet. Die Übung wird als nicht ausgeführt gewertet.

Höchstfehlerzahl je Teilnehmer: 25 Fehlerpunkte

Jugendfeuerwehrtag Inspektion II

Übung: Anlegen eines Brustbundes

Brustbund nach Richtlinie 2.36 Leistungsprüfung – Die Gruppe im Löscheinsatz Seite 13 und 14.

